

17. Juli 2025
PM-Nr. 06/25

AGIT-Neubau nimmt Formen an Richtfest für neues Innovationszentrum „AGIT Center for Advanced Technology ACAT“ auf dem Campus Melaten

Aachen, 17. Juli 2025 – Am 10. Juli hatte die AGIT zum Richtfest für ihr neues Innovationszentrum „AGIT Center for Advanced Technology“ (ACAT) eingeladen, das aktuell auf dem Campus Melaten in Aachen entsteht. Das neue Gebäude, das der neue Firmensitz der AGIT wird, bietet nicht nur Flächen für technologieorientierte Start-ups und Scale-ups, sondern als Campus-Türöffner auch für kleine und mittelständische Unternehmen (KMU). Neben Büros mit flexiblen Raumlösungen sind Co-Working- und Werkstattflächen, Besprechungs- und Veranstaltungsräume sowie ein Bistro vorgesehen. Mieter:innen profitieren von zahlreichen begleitenden Unterstützungsangeboten und der jahrzehntelangen Erfahrung der Wirtschaftsförderungsgesellschaft, die neben dem neuen ACAT bereits das Technologiezentrum Aachen TZA und das Medizintechnische Zentrum MTZ betrieben hat.

Oberbürgermeisterin Sibylle Keupen, Stadt Aachen, betonte in Ihrem Grußwort: „Das ACAT ist eine echte Meisterleistung und ein großer Mehrwert für den Campus Melaten. Genau darin zeigt sich die Stärke der AGIT: Entwicklungen anzustoßen, manchmal auch der nötige Stachel zu sein, damit es vorwärtsgeht. Die Energie, die von der AGIT ausgeht, ist hier spürbar – sie strahlt über den Campus hinaus in die gesamte Region.“

Sven Pennings, Geschäftsführer der AGIT, freute sich sichtlich und erläuterte: „Ein Tag wie heute – unser Richtfest – ist ein besonderer Moment. Dieser Moment lässt manche der Herausforderungen, die wir auf dem Weg hierher gemeistert haben, für einen Augenblick in den Hintergrund treten. Umso schöner ist es, diesen Meilenstein heute gemeinsam mit vielen Möglichmacher:innen feiern zu können.“

In der von Sven Pennings moderierten Podiumsdiskussion „Vom Campus in die Region!“ kamen aus dem AGIT-Aufsichtsratsvorstand der Vorsitzende Thomas Hissel (Beigeordneter Stadt Aachen), Städteregionsrat Dr. Tim Grüttemeier (StädteRegion Aachen) und Manfred Manheller (Kreistagsmitglied Kreis Euskirchen) zu Wort.

Nina Walkenbach, Prokuristin der AGIT, moderierte die zweite Podiumsdiskussion „Wie aus Wissenschaft Wertschöpfung und Beschäftigung entstehen“ mit Vertreter:innen der wissenschaftlichen Gesellschafter:innen der AGIT, Dr. Christian Cremer

(Forschungszentrum Jülich), Prof. Dr. Isabel Kuperjans (FH Aachen) sowie Dr. Jörg von Appen (RWTH Aachen Innovation GmbH).

Bevor es mit den Besichtigungstouren und dem Netzwerken weiterging, verlas traditionsgemäß Frank Jungherz, Polier des Bau- und Generalunternehmens Köster GmbH, den Richtspruch und zerschmetterte an der Seite von Bauleiterin Kathrin Murawski erfolgreich sein Glas.

Das ACAT stärkt gezielt die regionale Wirtschaft, indem es unmittelbare Nähe zu exzellenter Wissenschaft mit unternehmerischem Potenzial verbindet. Die Lage auf dem Campus Melaten ermöglicht einen direkten Austausch zwischen Unternehmen und Forschungseinrichtungen. Start-ups, Scale-ups und KMU profitieren von kurzen Wegen, gemeinsamen Projekten und dem Zugang zu wissenschaftlichem Know-how – ein klarer Standortvorteil für Innovation, Wertschöpfung und Beschäftigung in der Region.

Mit dem ACAT schafft die AGIT neben dem Zentrum für Bio-Medizintechnik ZBMT auf insgesamt rund 11.900 Quadratmetern Bruttogeschossfläche noch mehr Platz für Start-ups, Scale-ups und etablierte Unternehmen auf dem Campus Melaten. Das ACAT wird nach dem DGNB Gold Standard realisiert. Ziel ist ein nachhaltiges Gebäude, das ökologische, ökonomische und soziale Aspekte verbindet. Energieeffizienz, umweltschonende Materialien und eine zukunftsfähige Bauweise machen das Zentrum zu einem Vorzeigeprojekt für nachhaltige Innovationsarchitektur.

Das Interesse an Flächen in dem modernen und nachhaltigen neuen Gebäude ist groß. Interessierte Start-ups, Scale-ups und KMU können direkt mit der AGIT in Kontakt treten.

Weitere Infos unter: www.agit.de/neubau

Zusatzinfo: Weitere Stimmen

Thomas Hissel (Beigeordneter der Stadt Aachen & Aufsichtsratsvorsitzender der AGIT mbH):

„Der Bau des ACAT durch die AGIT hat Signalwirkung – weit über das Gebäude hinaus. Hier zeigen wir, dass Transformation nicht nur möglich, sondern bereits Realität ist. Im Zeit- und Kostenrahmen umgesetzt, beweist das Projekt: Die öffentliche Hand kann anpacken, effizient handeln und Ziele erreichen. Das Fundament für den Wandel entsteht hier – durch Innovation, Gründungen und gemeinsames Gestalten.“

Dr. Tim Grüttemeier (Städteregionsrat der StädteRegion Aachen & stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender):

„Der Strukturwandel ist eine historische Chance für das gesamte Rheinische Revier – wirtschaftlich, technologisch und gesellschaftlich. Die Rahmenbedingungen in der

Region sind hervorragend, das Potenzial ist groß – auch im internationalen Maßstab. Entscheidend ist, dass wir diesen Wandel gemeinsam gestalten. Mit der AGIT haben wir eine starke Partnerin an unserer Seite, die mit ihrer Präsenz vor Ort und im Netzwerk ein zentraler Baustein des Erfolgs ist.“

Manfred Manheller (Kreistagsmitglied Kreis Euskirchen & stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender):

„Mit der Ideenfabrik im Kreis Euskirchen und dem ACAT in Aachen schaffen wir zwei starke Anker für Innovation und Zukunft in der Region. Durch die AGIT als verlässliche Partnerin profitieren wir im Kreis Euskirchen vom Zugang zu Forschung, Hochschulen und einem starken Netzwerk. Die Zusammenarbeit funktioniert hervorragend – und auf diesem Fundament können wir gemeinsam weiter aufbauen.“

Anlagen:

- Zahlen & Fakten ACAT (pdf)
- Rendering aus Anlage (Quelle: DWS-Architekten PartGmbH): Neubau ACAT (links) und ZBMT (rechts)

Fotos:

- Foto 1 (AGIT mbH): v.l.n.r. Sven Pennings (Geschäftsführer AGIT mbH), Thomas Hissel (Beigeordneter Stadt Aachen & Aufsichtsratsvorsitzender), Sibylle Keupen (Oberbürgermeisterin Stadt Aachen), Manfred Manheller (Kreistagsmitglied Kreis Euskirchen & stv. Aufsichtsratsvorsitzender), Dr. Tim Grüttemeier (Städtereionsrat der StädteRegion Aachen & stv. Aufsichtsratsvorsitzender).
- Foto 2 (AGIT mbH): Sven Pennings (Geschäftsführer AGIT mbH)
- Foto 3 (AGIT mbH): v.l.n.r. Nina Walkenbach (Prokuristin AGIT mbH), Dr. Jörg von Appen (Geschäftsführer RWTH Innovation GmbH), Prof.Dr.-Ing. Isabel Kuperjans (Prorektorin FH Aachen), Dr. Christian Cremer (Forschungszentrum Jülich)
- Foto 4 (AGIT mbH): Richtkranz
- Foto 5 (AGIT mbH): Fassade ACAT

Pressekontakt:

AGIT mbH

Gaby Mahr-Urfels

Tel. +49 (0)241/ 475773-35

g.mahr-urfels@agit.de

www.agit.de